

GDM. Klimastein

EIN STEIN, VIELE LÖSUNGEN

In seiner umfangreichen Gartenideen-Ausstellung präsentiert das Beckmann Bauzentrum in Norderstedt den innovativen GDM.Klimastein des Betonstein-Spezialisten Godelmann.

Das Prinzip: Als weltweit erster Pflasterstein mit dreischichtigem Aufbau erzielt der GDM.Klimastein eine deutlich höhere Verdunstungsrate als herkömmliche Beläge. Diese trägt zur Kühlung der Umgebungsluft bei. Die Vorsatzschicht (1. Schicht) funktioniert als Katalysator. Die Sichtfläche reflektiert Wärmeeinstrahlung, reduziert Lärmemissionen und neutralisiert Luftschadstoffe. Das Prinzip: Der Vorsatzbeton der Pflastersteine wird bei der Herstellung mit Titandioxid 2 versetzt. Einmal verlegt, wandelt das weiße, ungiftige Pigment unter UV-Strahlung (Sonnenlicht) schädliche Stickoxide in Nitrat 3 um. Nitrat selbst ist harmlos und gut wasserlöslich, es wird mit dem Regenwasser fortgespült und stellt in diesen Konzentrationen keinerlei Umweltbelastung dar. Da sich die Photokatalyse nicht verbraucht, steht der Prozess dauerhaft zur Verfügung.

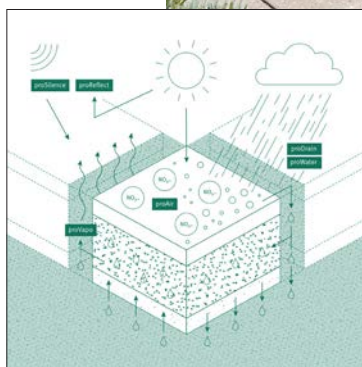
Der Schwamm-Effekt: Die Feuchtigkeit gelangt gefiltert über die Fugen in die 2. Schicht. Dieser Kernbereich des GDM.Klimasteins dient als Speicher-Schicht: Dank seiner offenporigen Gestaltung kann er wie ein Schwamm große Mengen Regenwasser aufnehmen und wieder abgeben. Die feinporige dritte Schicht ist als Kapillar-Schicht weniger durchlässig, speichert dadurch mehr Feuchtigkeit und behält das Wasser im Stein, so dass mehr Feuchtigkeit an die Luft

abgegeben werden kann. Gleichzeitig sorgen die Kapillaren dafür, dass der Stein Feuchtigkeit vom Erdreich aufnehmen kann. Dies führt zu einer erhöhten Verdunstungsleistung.

Geld sparen, Überflutung vermindern: Auch für Privathaushalte bietet der Klimastein auf PKW-Zufahrten und Wegen neben seinen positiven Eigenschaften für das Stadtklima Vorteile: Es spart Regenwassergebühren und Investitionen in Entwässerungssysteme. Im Prinzip kann man sich Entwässerungsrinnen, Entwässerungsröhre und Wassereinfläue sparen. Es kompensiert lokale Überflutungen, entlastet Kanalnetz und Klärwerke, fördert die Grundwasserneubildung und belebt Bodenfunktionen. Im Pflastersystem versickert das Regenwasser über Fugen. Der flächenbezogene Fugenanteil liegt zwischen 5 und 10 Prozent. Das Fugenmaterial stellt GODELMANN als einbaufertige

Mischung bereit. Dabei handelt es sich um ein Baustoffgemisch 0/4 nach DIBt-Bauartzulassung (1) und den TL Pflaster-StB (2). Auch optisch hat der GDM.Klimastein proActive abZ etwas zu bieten: Die Oberflächen in ferro soft – mikrofein gestrahlt mit minimal angerauten Natursteinkörnungen – sind in hellgrau und beige erhältlich. Das Mehrstein-System mit 6 mm Fugen ist 8 cm stark und hat verdeckte angeformte Abstandhaltern/Verbundstabilisatoren. Er ist rutsch- und trittsicher. Andere Formate, Farben, Oberflächenstrukturen oder objektbezogene Konfigurationen sind auf Anfrage möglich. Für weitere Fragen stehen die Fachberater bei Beckmann zu den Öffnungszeiten oder nach Terminabsprache (auch online) zur Verfügung. Weitere Infos unter www.godelmann.de/de/klimastein

Beckmann Bauzentrum
Segeberger Chaussee 310, Norderstedt
Tel. 040 / 529 00 80
www.beckmann-bauzentrum.de



(1) Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Z-84.1-29 – Deutsches Institut für Bautechnik (DIBt), Berlin, 2017.
(2) Technische Lieferbedingungen für Bauprodukte zur Herstellung von Pflasterdecken, Plattenbelägen und Einfassungen